

[43795] In meinem Verlage erscheint das verbreitetste evangelische Blatt Österreichs,

Der österreichische Protestant.

Es wird von fast sämtlichen evangel. Pfarrern Österreich-Ungarns gehalten und ist außerdem unter den österr. evangel. Glaubensgenossen sehr stark gelesen. Inserate die einfach gespaltene Petitzeile 20 S.

Das Blatt erscheint am 10. und 25. jeden Monats.

Johannes Heyn in Klagenfurt.

Nord und Süd.

Herausgegeben von Paul Lindau.

[43796]

Inserate werden bis zum 8. jeden Monats entgegengenommen.

Gebühren: pro gespaltene Petitzeile oder deren Raum 50 S. mit 10% Rabatt.

Beilagen erbitte ferner bis spätestens zum 12. jeden Monats und ein Exemplar direkt per Post wegen des Vermerkes auf dem Umschlag.

Gebühren: 1/8 Bogen 30 M.; 1/4 Bogen 40 M.; 1/2 Bogen 50 M.; 1 Bogen 60 M. Beilagen resp. Beilagen 10 M. extra.

Breslau. S. Schottlaender.

Die Industrie.

[43797]

Zugleich

Deutsche Consulats-Zeitung.

Wochenschrift für die Interessen der Dtschn. Industrie u. d. Ausfuhrhandels.

Organ

für Handels- und Kolonialpolitik.

Jahrg. VI. 1887. 52 Nrn. Fol.

Vorzügliches Insertions-Organ für Publikationen auf dem Gebiete

der National-Ökonomie, d. Industrie u. Technologie, Handelspolitik etc.

Die 4gesp. Petitzeile 40 S. mit 25% Rab.

Berlin. W. H. Kühl, Verlag.

Christlicher Schulbote.

Unser Feierabend.

[43798]

Zur wirksamen Bekanntmachung des theolog. u. pädagog. Verlags empfehle obige beiden Blätter, die namentlich von Geistlichen und Lehrern positiver Richtung gelesen werden.

Schulbote. Auflage 1000. Preis pro 3gesp. Zeile 20 S.

Feierabend. Auflage 1400. Preis pro 3gesp. Zeile 25 S.

Bei Wiederholungen Rabatt. Beilagen nach Übereinkunft.

Goslar. Ludwig Koch.

Grosse Ersparnisse für Verleger

[43799]

bei Herstellung von Illustrationen u. Druckwerken bietet meine Centralstelle, indem in derselben stets das billigste aller geeigneten älteren und modernen Verfahren angewendet wird. Bei Anfragen und Aufträgen erbitte zur Vermeidung zeitraubender Zwischenfragen möglichst genaue Mitteilungen über den vorliegenden Zweck, über Format und Auflage. Ich liefere Illustrationen, Druckwerke und Clichés zu Originalpreisen unter Garantie für gute Qualität.

Berlin W. 57, Winterfeldtstraße 10.

Paul Hennig, Centralstelle für Illustrations- und Druckherstellung.

[43800]

Clichés

von Titelbildern zu Weihnachtskatalogen sowie von

Vignetten, Initialen etc.

kann ich liefern und empfehle die Durchsicht meiner Clichés-Kataloge.

Leipzig. Georg Wigand.

[43801]

Rezensions-Belege

aus dem vorigen und dem laufenden Jahr erbitte ich mir leihweise je auf 8 Tage zur unentgeltlichen Verzeichnung in meiner vom 15. September ab erscheinenden Zeitschrift „Der Bücherfreund“. — Die zahlreich eingelaufenen Bestellungen auf die nunmehr in den Druck gegebene Probenummer sind vorgemerkt.

Leipzig, 30. August 1887.

M. v. Moltke.

Clichés.

[43802]

Deutsche elektrotypische Kunstanstalt empfiehlt Clichés, Zinko-Phototypieen, Autotypieen und Heliotypieen in höchster Vollendung.

Übernahme von Illustrationen ganzer Werke.

Äußerste Preisnotierungen sowie Probeabzüge stehen auf Wunsch zu Diensten.

Berlin SW., Möckernstraße 73^a.

Deutsche elektrotypische Kunstanstalt.

[43803] Ein Verzeichnis der auf dem Gebiete der

Geschichte und Geographie

erschienenen Werke meines Verlages wurde soeben ausgegeben und steht dasselbe zum Verteilen an die Kunden in beliebiger Anzahl gratis zur Verfügung.

Hannover, September 1887.

Carl Meyer (Gustav Prior).

Die Herren Verleger,

[43804] welche eine Besprechung ihrer illustrierten Werke unter Abdruck eines Probabilides im

Quellwasser fürs deutsche Haus

wünschen, ersuche ich sich möglichst schon jetzt mit mir in Verbindung setzen zu wollen, damit solche Besprechungen so zeitig erscheinen können, um noch Früchte zu tragen.

Das „Quellwasser“ wird wie wenig andere Blätter bei Bücheranschaffungen seitens der Leser zu Rate gezogen, wovon ich selbst die erfreulichsten Beweise zu verzeichnen habe.

Georg Wigand in Leipzig.

Allg. Deutscher Buchh.-Gehilfen-Verband.

[43805]

Anlässlich der Feier ihres 25jährigen Stiftungsfestes sind uns heute von der „Sphynx“, Verein jüngerer Buchhändler Hamburg-Altonas, 300 M

überwiesen worden als Fonds für die in Aussicht genommene Alters-Versorgungskasse.

Wir sprechen der „Sphynx“ auch hierdurch unsern verbindlichsten Dank für diese hochwillkommene Gabe aus.

Leipzig, den 26. August 1887.

Der Vorstand.

S. Weise,

1. Vorsitzender.

[43806] In Anerkennung der großen Verdienste, welche

Herr Eduard Baldamus in Leipzig

sich um das Wohl der Gehilfenschaft des deutschen Buchhandels erworben hat, ernennen wir denselben hiermit zum

Ehrenmitgliede

unseres Vereines.

Bei der Feier unseres 25jährigen Stiftungsfestes gedenken wir dankbar der rastlosen und unermüdeten Thätigkeit, durch welche Herr Ed. Baldamus das unscheinbare Samentorn, welches im Jahre 1872 in unserem Vereine zur Gründung des

Allg. deutschen Buchhandlungs-Gehilfen-Verbandes

gelegt wurde, zu so herrlicher Blüte gebracht hat.

Hamburg, den 24. August 1887.

Sphynx,

Verein jüngerer Buchhändler Hamburg-Altonas.

J. A. der Vorstand:

Robert Schulz. Ernst Maasch.

Henry Grand. Otto Händel.

Arnold Heine.

[43807]

Wichtig für Verleger!

Wer auf möglichst billige und saubere Herstellung seiner Verlagswerke Werth legt, setzt sich am besten mit der Dampf-Buchdruckerei und -Buchbinderei von

H. Zimmermann,

Kaiserslautern (Pfalz)

in Verbindung.

Lieferung in kürzester Zeit.

Probecolumnen und Probe-Einbanddecken mit Calculation gratis.

Correcturen werden auf Wunsch mit Garantie übernommen.

Grosse Ersparnisse!

[43808] Lebens- oder Vertrauensstellung in einem größeren Kunstverlag, Zeitungs- oder Buchverlag in Berlin (auch Vertretung für Berlin) suche ich für einen Buchhändler, Ende der 30er Jahre, welcher auch mit dem Kunstfortiment u. Verlag durchaus vertraut ist.

Ich kann diesen Herrn, bisher Leiter einer sehr angesehenen, größeren Handlung, als eine durchaus vertrauenswürdige, umsichtige und energische Persönlichkeit ganz besonders empfehlen. Zu näherer Auskunft bin ich gern bereit.

S. Bremer in Stralsund.

Anastatischer Druck.

[43809]

Zur raschen und ungemein billigen Ergänzung vergriffener Werke halte ich meine Druckerei bestens empfohlen. Der anastatische Druck, durch Umdruck hergestellt, ermöglicht die genaue Wiedergabe jeder Satzart und Zeichnung. Proben stehen zu Diensten. Preis pro Druckbogen von 8—12 M für 100 Exemplare.

Berlin N., Müllerstr. 3a.

A. Dannenberg.